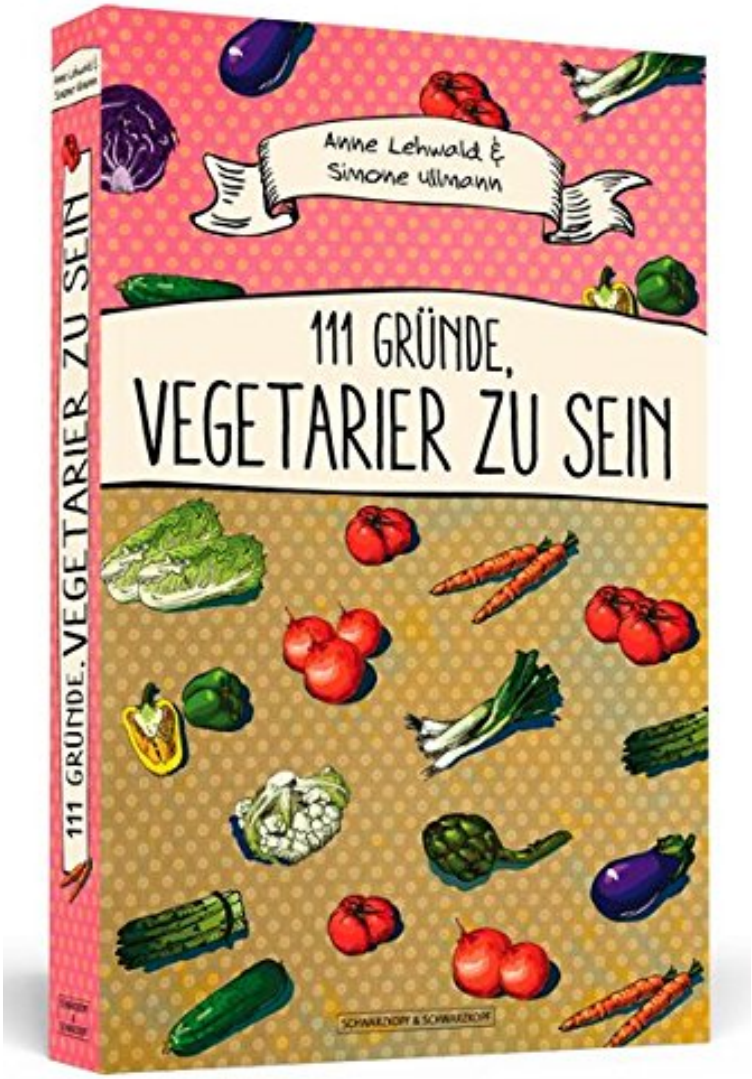
111 Grnde, Vegetarier zu sein

Von Anne Lehwald, Simone Ullmann
**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



DOWNLOAD READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #53381 in BcherVerffentlicht am: 2014-10-01Abmessungen: 7.48 x 1.06b x 5.08l, Einband: Taschenbuch320 Seiten | File size: 41.Mb

Von Anne Lehwald, Simone Ullmann : 111 Grnde, Vegetarier zu sein before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised 111 Grnde, Vegetarier zu sein:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr gute UnterlageVon KundeHalf meiner Tochter bei der Erstellung der vorwissenschaftlichen Arbeit anlsslich der Matura; bietet sehr guten berblick ber die alternative Ernhrungsform.2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Witzig geschrieben, informativVon Digestivumund zudem mit vielen fachlich gut recherchierten Details aus

der Medizin... dieses Buch ist toll, weil es auch auf Details wie Vitaminmangelzustnde (Eisen? Vit B12?) und andere mgliche Probleme dieser Ernhrungsform eingeht, die jedoch gut entkrftet werden, wenn man die richtigen Manahmen ergreift. Ein nicht unwesentlicher Teil widmet sich dem Tierleid, bei dem einem das Fleischessen wirklich vergehen kann... hat mich wieder mal an Facts und Infos von 4Pfoten etc. erinnert, von denen ich bereits gehrt hatte... Fazit: ich esse jetzt noch weniger Fleisch. Und mir geht es blendend. Vielen Dank fr dieses Buch.2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Zwischen Fachliteratur zum Thema Veggi endlich mal eine tolle AbwechslungVon SerienjunkieSehr ansprechend geschrieben und informativ ohne dabei belehren oder bekehren zu wollen. Ich bin selbst seit 3 Jahren veggi und habe viel Fachliteratur gelesen. Ein amsantes Buch mit vielen Stellen zum schmunzeln. Eine tolle Abwechslung. Danke.

KurzbeschreibungVegetarier sind Kummer gewohnt. Krnerfresser, ko-Hippies, Spabremsen um mal ein paar der netteren Beleidigungen zu nennen. Die Zahl der Vegetarier nimmt zwar kontinuierlich zu in den 1980er-Jahren lebten in Deutschland nur 0,6 Prozent aller Menschen vegetarisch, jetzt sind es, je nach Definition und Quelle, bis zu 15 Prozent, der Vegetarierbund Deutschland geht von sieben Millionen Vegetariern in Deutschland aus. Aber solange Sprche wie Ach, du bist Vegetarier dann isst du also meinem Essen das Essen weg? fr Lacher sorgen, gibts noch einiges zu tun an der Aufklrungsfront. Zum Glck sind Vegetarier sehr tolerant und friedliebend und vor allem sehr geduldig. Vielleicht liegt das daran, weil sie ber die Jahre gelernt haben, mit Vorurteilen umzugehen. Vielleicht kommt die Entspanntheit und Zuversicht aber auch von dem Yoga, das viele Vegetarier praktizieren. Der weise Yogalehrer Pattabhi Jois sagte einst: Praktiziere es, der Rest kommt von selbst. Vielleicht ist es mit dem Essen ja wie mit dem Yoga es braucht einfach seine Zeit, bis (allen) die Erleuchtung kommt.EINIGE GRNDEWeil Fleischessen nicht in der Natur des Menschen liegt. Weil die Tierttung grausam ist. Weil es paradox ist, dass Tier nicht gleich Tier ist. Weil man bewusster isst. Weil man ist, was man isst. Weil die Tierhaltung grausam ist. Weil es schwierige Kinderfragen, wie zum Beispiel Wird Shaun das Schaf auch mal ein Dner? verhindert. Weil man Nicht-Vegetarier so gut schocken kann. Weil die kologische Haltung und Ttung auch nicht viel besser ist. Weil pflanzliches Eiwei viel gesnder ist als tierisches. Weil Vegetarier keine Mangelerscheinungen haben auch nicht an Vitamin B12. Weil Vegetarier tolerant sind. Weil der legendre Apple-Computer sonst mglicherweise Salami geheien htte. Weil es beim Veggie-Metzger nicht so blutig zugeht. Weil es gut gegen Krebs ist. Weil es gut fr die Haut ist. Weil gesunde Ernhrung gut frs Gehirn ist! Weil jeder eine schne Geschichte erzhlen kann. Weil Liebe durch den Magen geht. Weil Tierschutz sogar fr James Bond ein Thema ist. Weil Vegetarier lnger leben. Weil Vegetarismus so vielfltig ist.ber den Autor und weitere MitwirkendeANNE LEHWALD (*1981) lebt und schreibt in Mnchen. Whrend ihres Studiums war sie ein leidenschaftlicher Currywurst-Fan. Aber nach ihrem Volontariat beim PLAYBOY stellte sie fest, dass es ihr ohne Schnitzel und Co. viel besser geht. Seit vier Jahren ist sie Vegetarierin und schreibt als freie Autorin ber besondere Menschen, modernes Leben und Gesundheit (u.a. fr FOCUS GESUNDHEIT). Ihr Freund ist kein Vegetarier.SIMONE ULLMANN, geboren 1983, lebt seit drei Jahrzehnten in Mnchen, die Hlfte davon Weiwurst-, Hendl- und Schweinsbraten-frei. Nach Beendigung ihres Volontariats beim Burda Verlag im Anschluss an ihr Studium machte sie eine Yogalehrerinnen-Ausbildung und unterrichtet seither neben ihrer Ttigkeit als freie Autorin Yoga.Leseprobe. Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung der Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten."Frher waren Vegetarier Auenseiter, galten sogar als Sekte, jetzt sind sie Trendsetter. Was fr eine Entwicklung! So toll muss sich auch Scarlett Johansson gefhlt haben, als sie vom US-Mnnermagazin 'Esquire' zum ersten Mal zur 'Sexiest Woman Alive' gewhlt wurde. Denn in der Schule wurde die Schauspielerin immer wegen ihrer Lippen gehnselt. Wir lernen: Eine bessere Zukunft ist mglich! Auch Vegetarier Albert Einstein prophezeite zu Beginn des vergangenen Jahrhunderts: 'Nichts wird die Gesundheit des Menschen und die Chancen auf ein berleben auf der Erde so steigern wie der Schritt zur vegetarischen Ernhrung.' Fakt ist: Immer mehr Menschen entscheiden sich, auf Fleisch zu verzichten. Die Zahl der vegetarisch lebenden Menschen hat sich in etwa 30 Jahren weit mehr als verfnfzehnfacht. Jede Woche entscheiden sich 4.000 Menschen in Deutschland, dass sie Veggie sein mchten. In England, das fr seine Kche ja eher berchtigt als berhmt ist, sind es sogar noch mehr!" Anne Lehwald und Simone Ullmann